Orgatec 2020
Sicherheit von Ausstellern und Besuchern hat oberste Priorität

Dienstag, 23.06.2020

Unsere modernen Arbeitswelten werden nach der Coronavirus-Pandemie nicht mehr die gleichen sein wie vor der Krise. So wird sich zukünftig die Digitalisierung von Arbeitswelten - egal ob im Büro, in Open Work Spaces, bei mobilen Arbeitsplätzen oder im Homeoffice - weiter verstärken und professionalisieren. Auch im Restaurations- und Hotelbereich müssen innovative Lösungen gefunden werden, um sich an die neuen Gegebenheiten anzupassen. Kurzeit-Arbeitsplätze und neue Office-Facilitäten sind hier nur zwei Stichworte. Da trifft es sich gut, dass mit der Orgatec 2020 die weltweit größte und wichtigste Branchenmesse vom 27. bis 31. Oktober ihre Tore öffnet, um sich ganz besonders auch mit den Fragen zu befassen, die sich aus der Corona-Krise und ihren Auswirkungen ergeben.

Mit einem neuen Ausstellungsformat, einem umfangreichen Sicherheits- und Hygienekonzept und neuen digitalen Angeboten ist die Orgatec eines der ersten Branchentreffen nach Ausbruch der Corona-Pandemie und trägt so dazu bei, die Geschäfte der Branche wieder erfolgreich in Gang zu bringen.

Doch so wichtig erfolgreiches Business für die Branche auch sein mag: Die Sicherheit von Ausstellern sowie Besucherinnen und Besuchern hat für die Koelnmesse oberste Priorität und wird durch detailliert mit Stadt und Land abgestimmten Maßnahmen gewährleistet. Die neue Orgatec wird darum als offenes Forum gestaltet, das einen sicheren und nachhaltigen Austausch für die gesamte Branche ermöglicht, wie es in einer aktuellen Pressemitteilung der Koelnmesse heißt.

Unter dem Hashtag #B-SAFE4business hat die Koelnmesse ein Maßnahmenpaket entwickelt, das einen sicheren Messeaufenthalt gewährleistet. Unter den vier Überschriften „visit safe“, „show safe“, „meet safe“ und „stay safe“ haben die Messeveranstalter ihre Maßnahmen zum Schutz von Ausstellern und Fachbesuchern zusammengefasst. Sie regeln unter anderem das sichere Miteinander auf der Messe und sorgen dafür, dass sich Unternehmen und Fachpublikum entspannt zu einer Teilnahme entschließen können.

Unter „visit safe“ fallen die Hygieneregelungen – umfassende Maßnahmen, die sicherstellen, dass sich alle Gäste mit minimalem Risiko auf dem gesamten Messegelände bewegen können. Abstandsregeln, die den notwendigen Mindestabstand von 1,5 Metern gewährleisten, wurden unter „meet safe“ zusammengefasst. Unter dem Punkt „show safe“ finden sich alle Maßnahmen, die am Messestand dafür sorgen, dass Geschäftskontakte ungefährdet wahrgenommen werden können und Networking möglich ist. Last but not least regeln die unter „stay safe“ zusammengefassten Maßnahmen regeln den Messealltag und sorgen dafür, dass Messebesucherinnen und Messebesucher an allen Kontaktpunkten sicher und gut aufgehoben sind. Eine detaillierte Übersicht aller Maßnahmen gibt es auf der Webseite der Orgatec. Hier finden sich auch Informationen, was sich dadurch für Aussteller beispielsweise für die Planung des Standbaus ändert.

Natürlich wird auch ein fachlich hochwertiges Eventprogramm Teil der Orgatc sein. Wie dies in der aktuellen Situation aussehen wird, wird derzeit gemeinsam mit den Partnern erarbeitet und kurzfristig bekannt gegeben.

Sicherheit von Ausstellern und Besuchern hat oberste Priorität

Links

- Orgatec